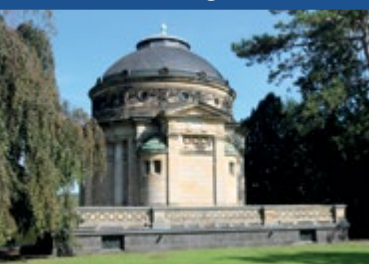


Mausoleum von Carstanjen

Eine würdige Ruhestätte für jedermann





Eine würdige Ruhestätte für jedermann

Das Mausoleum von Carstanjen ist seit dem Sommer 2007 eine christliche Begräbnisstätte. Das einmalige Kulturdenkmal am Rhein gilt als unvergleichbar würdevoller Ort für die Beisetzung von Urnen. In der Krypta des Gebäudes finden die Toten ihre letzte irdische Heimat.

Für die Hinterbliebenen ist die Grabanlage, umgeben von einem idyllischen Park und dem freien Blick auf den Rhein, ein trostvoller Ort der Trauer. Das Mausoleum gewährleistet mit der Verzeichnung der Namen der Verstorbenen in der Parkanlage, dass niemand der Anonymität des Todes überlassen wird. Die Kirchengemeinde bewahrt die Erinnerung an alle Verstorbenen, indem sie ihrer zehn Jahre lang jeweils in der Todeswoche bei einer Messfeier gedenkt. Die „Bürgergrabstätte“ für jedermann ist damit eine liebevolle Antwort auf die Nöte vieler Menschen.

Das Mausoleum von Carstanjen ist im Besitz der „von Carstanjen Stiftung“, einer Unterstiftung der „Bürgerstiftung Rheinviertel“. Die Begräbnisstätte selbst wird von der Katholischen Kirchengemeinde St. Andreas und Evergislus geführt.



Sie ruhen
in Frieden
und
wir folgen
ihnen nach

1911

Trauerfeier und Beisetzung der Urne

In der Rotunde des Mausoleums findet die Trauerfeier und der Abschied von den Verstorbenen statt. Während die Trauernden dort verbleiben, wird zum Ende des Bestattungsrituals die Urne in die Krypta herabgetragen und in einer Grabkammer beigesetzt. Den Trauergottesdiensten nach christlichem Ritus stehen in der Regel die Heimatgeistlichen der Verstorbenen vor. Es können gleichwohl Bestattungen für jedermann stattfinden.

Der Name der Verstorbenen und ihre Geburts- und Sterbedaten werden später auf Messingschildern an der Mauer im Park des Mausoleums verzeichnet. Der Park ist tagsüber von 10.00 bis 17.00 Uhr parallel zu den Öffnungszeiten der benachbarten Kirche zugänglich.

An Allerseelen ist zudem die Krypta für die Angehörigen der Verstorbenen geöffnet. Das Mausoleum selbst wird nur zu Beerdigungen und Gedenkfeiern geöffnet. Die Grabanlage gilt sonst als Ruheort der Toten.

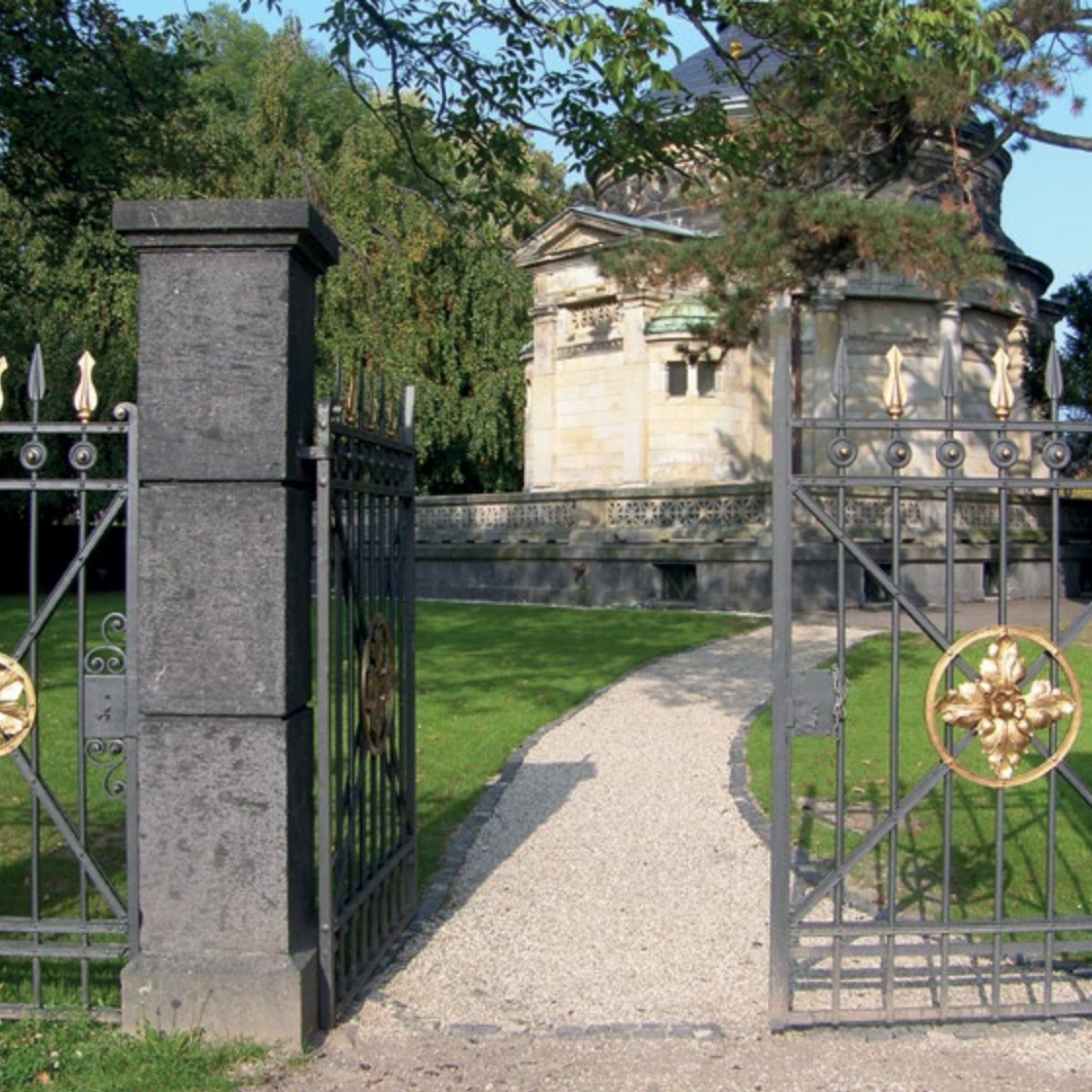


Ruhezeit

Die Urnen der Verstorbenen verbleiben mindestens 15 oder 25 Jahre in der Krypta, auch längere Ruhezeiten sind vereinbar.

Eine Reservierung benachbarter Urnengrabplätze in der Krypta beispielsweise für Familien und Ehepaare ist möglich.

Nach Ablauf der vereinbarten Ruhezeit wird die Asche der Verstorbenen auf der Westseite des Mausoleums in der Parkanlage beigesetzt. Die Namen auf den Messingschildern bleiben auch über diesen Zeitpunkt hinaus erhalten.



Kosten und Reservierung eines Grabplatzes

Die Preise für die Bestattungen im Mausoleum von Carstanjen orientieren sich an den Bestattungsgebühren der kommunalen Friedhöfe. Ein Urnengrabplatz einschließlich Beisetzung für 15 Jahre kostet nach derzeitigem Stand 1.455 Euro, bei 25 Jahren 2.305 Euro, zuzüglich der Kosten für die Nutzung der Rotunde und der Inschrift auf den Gedächtnisplatten.

Eine Reservierung von Grabplätzen und eine Vorsorgeregelung sind möglich. Die Anwartschaft für eine Grabstätte mit einer Laufzeit von 15 Jahren kostet 1.000 Euro, bei 25 Jahren 1.500 Euro.

Mit dem Abschluss einer Anwartschaft können Sie auch viel Gutes tun. Die eingezahlte Gebühr wird später mit den Kosten der Beisetzung verrechnet, die Zinsgewinne kommen zusammen mit etwa 90 Prozent der Einnahmen aus dem Mausoleum den sozialen Stiftungsprojekten zugute.



Sie ruhen
in Frieden
und
wir folgen
ihnen nach.

Die Geschichte des Mausoleums

Der direkt am Rheinufer gelegene Kuppelbau des Mausoleums von Carstanjen wurde Ende des 19. Jahrhunderts für die Familie von Carstanjen erbaut. Der tempelartige Bau liegt in einem weitläufigen Park, der von schmiedeeisernen Gittern umsäumt ist. Ein zweiteiliger, herrschaftlicher Freitreppenaufgang führt in die von ionischen Sandsteinsäulen umgebene obere Ringhalle.

Aus den verschiedenen ornamentalen Elementen ragen die halbplastischen Profilbüsten des Stifterehepaares Adolf von Carstanjen († 1900) und Adele geb. vom Rath († 1905) heraus. Dominiert wird der Raum aber durch eine mächtige Bodenplatte mit der Aufschrift „Denkt mit Liebe an uns – Adolf von Carstanjen – 1897“.

Durch eine wappenverzierte Bronzeforte mit der Aufschrift „Sie ruhen in Frieden und wir folgen Ihnen nach“ gelangt man in die Krypta. Unter der Kuppelwölbung mit Sternornamenten finden sich die Grabkammern für die Urnen der Verstorbenen.



Die Bürgerstiftung Rheinviertel

Die Bürgerstiftung Rheinviertel trägt seit 2005 mit ihren sozialen Initiativen zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in Bad Godesberg bei. Bürgerinnen und Bürger nehmen die Gestaltung ihres Sozialraumes selbst in die Hand. Sie entwickeln kreative Ideen für ein neues Miteinander und eine lebenswerte Nachbarschaft.

Über 60 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wirken in unseren Einrichtungen, unterstützt durch eine große Anzahl von engagierten Ehrenamtlichen. Ein generationenübergreifendes „Wir-Gefühl“ ist entstanden.

Unsere sozialen Projekte

- Drei Kindertagesstätten mit Inklusions-Kita Sonja-Kill
- Heilpädagogischer Beratungs- und Förderdienst
- Familienzentrum Rheinviertel
- innovative Projekte für Kinder und Jugend
- Ambulante Demenzhilfe
- Ambulanter Palliativdienst
- Integrierte Hospize in zwei Altenheimen
- Engagementförderung



Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Damit das erfolgreiche Konzept nachhaltig gesichert und weiterentwickelt werden kann, benötigen wir Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit. Wir freuen uns auf Sie!

Wir freuen uns auf Ihre Spende!

Über Spendenmöglichkeiten, Unternehmens-Sponsoring, Zustiftungen und testamentarische Verfügungen informiert Sie gerne:

Christine Kiderlin, kiderlin@buergerstiftung-rheinviertel.de, 0228 368342 25.

Unsere Spendenkonten: Bürgerstiftung Rheinviertel

- VR Bank eG, IBAN DE75 3706 9520 4703 7000 18
- Sparkasse KölnBonn, IBAN DE21 3705 0198 1937 0031 25

Eine Spendenbescheinigung senden wir Ihnen selbstverständlich zu.

Wir freuen uns auf Ihre ehrenamtliche Mitarbeit

Bringen Sie sich mit ihren Talenten und wertvollen Fähigkeiten ehrenamtlich in unsere vielfältigen Aktivitäten ein. Jeder kann mitmachen!

Informationen zum Ehrenamt und Engagementförderung gibt Ihnen gerne:

Stephanie Rieder-Hintze, 0228 368342 23.



Weitere Informationen unter

Bürgerstiftung Rheinviertel
Beethovenallee 38
53173 Bonn

Telefon: 0228 368342-22

kontakt@buergerstiftung-rheinviertel.de
www.buergerstiftung-rheinviertel.de

Bürgerstiftung
Rheinviertel



Möchten Sie Informationen über das Mausoleum von Carstanjen?

Verwaltung Mausoleum
Pfarrbüro St. Andreas und Evergislus
Sonja Kokott
Hardtstraße 14
53175 Bonn

Telefon: 0228 538813-50

mausoleum@godesberg.com
www.mausoleum-von-carstanjen.de

Kath. Kirchengemeinde
St. Andreas und Evergislus



Redaktion: Bürgerstiftung Rheinviertel

Layout und Satz: 3K | design, Bürgerstiftung Rheinviertel

Fotos: Dancker Media Services GmbH, A. Perkovic, Rj.:Photosachen, T. Müller